



ÖDP Stadtratsgruppe, Nikolsburger Str. 4a, 85055 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Michael Kern

Datum 03.01.2026

Telefon (0179) 2 17 28 30

E-Mail raimund@tyroller-koestler.de

Gremium	Sitzung am
Kommission für Brand- und Katastrophenschutz sowie Rettungswesen	11.03.2026
Stadtrat	26.03.2026

**Ergänzungsantrag zu V0695/25 Bevölkerungsschutztag 2026 - Antrag vom 09.10.2025  
-Antrag der ödp-Stadtratsgruppe vom 03.01.2026-**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

ergänzend zu V0695/25 Bevölkerungsschutztag stellen wir nun hiermit folgenden

**Antrag:**

Die Stadt Ingolstadt lädt zu obiger Veranstaltung ganz konkret diese fünf Bundesbehörden nach Ingolstadt ein, bittet um Beteiligung mit Infoständen sowie um eine gemeinsame Podiumsdiskussion bezüglich künftiger Herausforderungen, insbesondere zu „Herausforderungen zur Klimaanpassung“:

- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)
- Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)
- Deutscher Wetterdienst (DWD)
- Umweltbundesamt (UBA)
- Technisches Hilfswerk (THW)

## **Begründung:**

Der Zivil- und Bevölkerungsschutz steht heute vor vielfältigeren Herausforderungen denn je, da neben wieder aktueller werdenden gewaltbasierten Bedrohungslagen nun zusätzlich verstärkt die Abwehr von Naturkatastrophen zum Thema werden.

Die im Antrag genannten Behörden haben deshalb am 18.12.2025 eine vertiefte Zusammenarbeit zu den zentralen Herausforderungen der Anpassungen an den Klimawandel vereinbart.

Insbesondere geht es dabei darum, in den Handlungsfeldern Stadt- und Siedlungsentwicklung, Raumplanung sowie Bevölkerungs- und Katastrophenschutz gemeinsam die Vorbereitung auf klimabezogene Belastungen weiter zu stärken.

Dazu soll künftig in einer „Strategischen Behördenallianz Klimaanpassung in Bevölkerungsschutz und räumlicher Planung“ die „Stärkung der Information und Sensibilisierung von Akteuren des Katastrophenschutzes zum Thema Klimawandel und Extremwetterereignisse“ erreicht werden.

Eine Bühne dafür sollten wir unter anderen den genannten Behörden, allem voran aber unseren Bürgern mit einem Bevölkerungsschutztag in Ingolstadt anbieten.

Die hohe Bedeutung des Klimawandels für künftige Generationen wird ganz aktuell auch dadurch aufgezeigt, dass dem alljährlichen Städteranking der Wirtschaftswoche in einem neu geschaffenen Infrastrukturranking als ein Unterpunkt Daten aus der Naturgefahren- und Klimarisikoanalyse zufließen, erstellt in einem Risk Lab, das mittlerweile weit über die ursprüngliche Versicherungsbranche hinaus tätig ist. – Für Ingolstadt wird dem Risk Lab zufolge vor allem extreme Hitze ein großes Problem werden, welche zunehmend an Dynamik gewinnen soll und – teils schon gar nicht mehr vermeidbar - uns bzw. unserer nachfolgenden Generation vor allem ab 2050 so richtig zusetzen wird.

Ergänzend: In einer Zeit zunehmender Unsicherheit und wachsender Risiken fühlen sich viele Menschen in Deutschland weder ausreichend informiert noch vorbereitet, um sich und andere bei Naturkatastrophen, Großschadensereignissen oder Krieg zu schützen, so das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage von YouGov.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Raimund Köstler  
Stadtrat

gez.

Fred Over  
Stadtrat